Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950336

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Gradsteg 44

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2824c

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; landhausartige Villa, eingeschossiger Putzbau mit hohem Drempel, zur Straße kräftiger Mittelrisalit mit reicher Stuckdekoration und einem hölzernen Aufbau in Art einer Veranda sowie mit weit vorstehendem Sparrengiebel, im Stil des Historismus und im Schweizerhausstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Eingeschossige Villa mit hohem Drempel und flachem Satteldach. Symmetrischer Aufriss zur Straße mit kräftigem Mittelrisalit, darauf ein hölzerner Aufbau in Art einer Veranda mit weit vorstehendem Sparrengiebel. In der Hauptansicht rechts neben dem Risalit eine (später ausgebaute) Veranda, rückseitig der Eingangsvorbau. Ein Putzbau mit Sandstein- und Putzgliederungen sowie Stuckornamentik.
Der Bauantrag durch den Bauunternehmer Friedrich Wilhelm Herrmann vom 1. Okt. 1896, der Entwurf durch die Baufirma Gebr. Große. Die Baurevision am 13. Okt. 1897.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

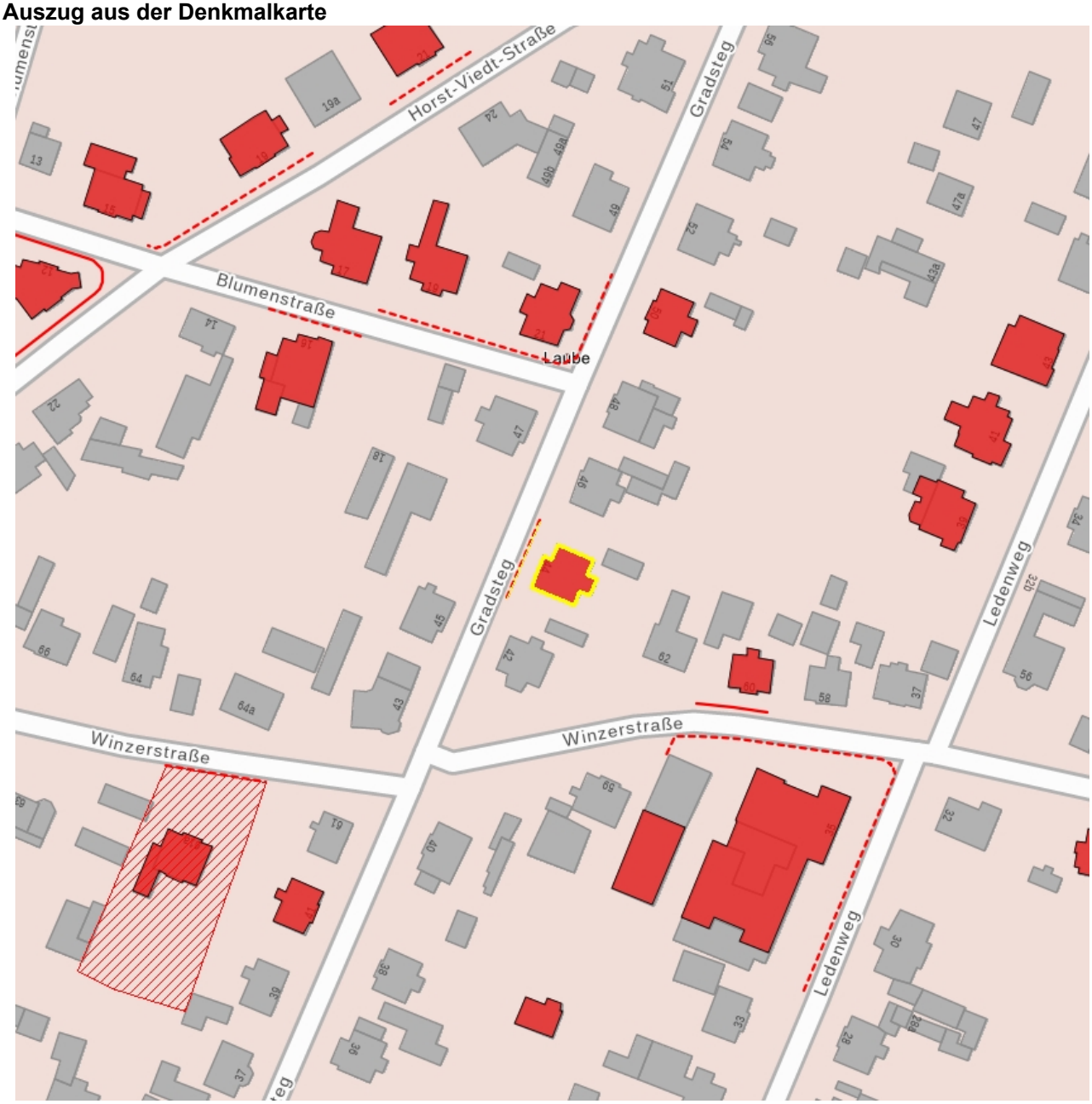
Datierung 1896-1897 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950336 A**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.